

## [Die USA haben die Sanktionen für den Transport von russischem Öl erweitert](#)

18.01.2024

Die US-Behörden haben neue Sanktionen für den Transport von russischem Öl angekündigt. Weitere 17 Tanker sind von den Beschränkungen betroffen, teilte das US-Finanzministerium am Donnerstag, den 18. Januar mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die US-Behörden haben neue Sanktionen für den Transport von russischem Öl angekündigt. Weitere 17 Tanker sind von den Beschränkungen betroffen, teilte das US-Finanzministerium am Donnerstag, den 18. Januar mit.

„Die heutigen Maßnahmen zeigen einmal mehr, dass jeder, der gegen eine Preisobergrenze verstößt, mit Konsequenzen rechnen muss. Es sollte für niemanden einen Zweifel daran geben, dass unsere Koalition nicht nachgeben wird, bis sie jeden stoppt, der dem Kreml hilft“, sagte der stellvertretende Finanzminister Wally Adeyemo.

Hennesea Holdings Limited (Hennesea), eine Reederei mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten, ist von den Sanktionen betroffen. Hennesea Holdings Limited (Hennesea) ist der Eigentümer von 18 Tankern, darunter die HS Atlantica, die vom Office of Foreign Assets Control (OFAC) des US-Finanzministeriums als am Transport von Rohöl russischer Herkunft zu einem Preis von über 60 Dollar pro Barrel beteiligt identifiziert worden war.

Es wurde festgestellt, dass die Ende 2022 gegründete Hennesea kurz vor Inkrafttreten der Preisbeschränkungen alte Tanker erworben hatte, die russisches Rohöl und Erdölprodukte transportierten. Die Hennesea-Tanker hatten wiederholt Aktivitäten in den Häfen der Russischen Föderation durchgeführt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 214

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.